

Document de travail provisoire pour la classe de 7e – Le socle pour la classe  
de 6e/8e sortira début novembre 2006

## **DEUTSCHPROFILE VII**

### **Sprachkompetenzen im Deutschunterricht**

#### **Orientierungs-klasse (7<sup>e</sup>)**

#### **Deutschprofile VII**

**VII- 1:**      **Verstehen** : Rezeption schriftlich - Rezeption mündlich

**VII- 2:**      **Sprechen** : Produktion mündlich - Interaktion mündlich

**VII- 3:**      **Schreiben** : Produktion schriftlich - Interaktion schriftlich

**VII- 4:**      **Sprachreflexion:** Verstehen – Sprechen – Schreiben

## **INHALTSVERZEICHNIS:**

<b>VII: Vorbemerkung:</b>	Seite 3
<b>VII- 1: Verstehen : Rezeption schriftlich - Rezeption mündlich</b>	Seite 4
VII-1.1:    Rezeption schriftlich (Leseverstehen)	
VII-1.2    Rezeption mündlich (Hörverstehen)	
<b>VII- 2: Sprechen : Produktion mündlich - Interaktion mündlich</b>	Seite 5
VII-2.1:    Produktion mündlich	
VII-2.2:    Interaktion mündlich	
<b>VII- 3: Schreiben : Produktion schriftlich - Interaktion schriftlich</b>	Seite 6
VII-3.1:    Produktion schriftlich	
VII-3.2:    Interaktion schriftlich	
<b>VII- 4: Sprachreflexion: Verstehen – Sprechen - Schreiben</b>	Seite 7

## **Vorbemerkung:**

*Deutschprofile VII* beschreibt die angestrebten Sprachkompetenzen<sup>1</sup> am Ende der Orientierungsklasse (7<sup>e</sup>) im Sekundarunterricht (ES/EST).

Die Sprachkompetenzen sind in vier Kompetenzbereiche aufgefächert:

1. **Verstehen:** Rezeption schriftlich (Leseverstehen) – Rezeption mündlich (Hörverstehen)
2. **Sprechen:** Produktion mündlich – Interaktion mündlich
3. **Schreiben:** Produktion schriftlich – Interaktion schriftlich
4. **Sprachreflexion:** metasprachliches Bewusstsein/ metasprachliche Kenntnisse (z. B. Grammatik)

Die verschiedenen Kompetenzbereiche werden mit Hilfe *globaler* und *detaillierter Deskriptoren* (oder *Kannbeschreibungen*) aufgeschlüsselt: Die globalen Deskriptoren beschreiben sprachliche Fertigkeiten; die detaillierten Deskriptoren bieten Beispiele sprachlicher Handlungsanleitungen in der Unterrichtsgestaltung, die zum Erreichen der angestrebten Sprachkompetenzen führen. *Deutschprofile VII* soll also eine Brückenfunktion zwischen dem Fachlehrplan *Deutsch* und der konkreten Unterrichtsgestaltung erfüllen.

Die Deskriptoren (Kannbeschreibungen) entsprechen durchgängig dem Niveau B1 des *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen*; Abweichungen sind entsprechend gekennzeichnet.

Die durch Asterisk (\*) gekennzeichneten Deskriptoren gelten ausschließlich für das Gymnasium (ES), nicht für den technischen Sekundarunterricht (EST).

---

<sup>1</sup> Erstellt wurde *Deutschprofile VII* vor dem Hintergrund der Bildungsstandarddiskussion und in Anlehnung an entsprechende Initiativen des Europarats (*Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen; Profile deutsch*)

## VII-1 Verstehen : Rezeption schriftlich - Rezeption mündlich

### VII- 1.1: Verstehen - Rezeption schriftlich

Globale Deskriptoren	Detaillierte Deskriptoren
Kann kürzere Texte und graphische Darstellungen verstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann eine Arbeitsanleitung verstehen und ausführen (Arbeitsauftrag im Unterricht, Textverarbeitungsprogramm, Kasse Parkhaus etc.)</li> <li>▪ Kann einen kurzen Sachtext (Lehrbuchtext, Definition, Wörterbucheintrag) im Detail verstehen</li> <li>▪ Kann Texte zu Alltagsthemen verstehen (Zeitungsartikel, etc.)</li> <li>▪ Kann eine graphische Darstellung verstehen</li> </ul>
Kann altersgemäße längere Lesetexte (Erzählungen, Sachtexte, Reportagen, Jugendbücher, etc.) global verstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann den wesentlichen Inhalt, das Thema, von Sachtexten erfassen</li> <li>▪ Kann den Handlungsverlauf einer längeren Geschichte verstehen</li> <li>▪ Kann in einem längeren Text die wichtigsten Personen, Episoden und Ereignisse erfassen (Krimi, Märchen, Kurzgeschichten, etc.)</li> </ul>
Kann Lesestrategien anwenden (selektives Lesen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann in einem Texte die wesentlichen Informationen erkennen und markieren</li> <li>▪ Kann auf Grund von Arbeitsaufträgen gesuchte Informationen in Texten finden</li> <li>▪ Kann Informationen aus verschiedenen Texten oder Textteilen zusammentragen, um eine bestimmte Aufgabe zu lösen</li> <li>▪ Kann Informationen verknüpfen und somit Zusammenhänge im Text erkennen</li> <li>▪ Kann den Aufbau eines Sachtextes oder eines literarischen Textes erkennen (Einleitung, Hauptteil, Schluss, Erzählabschnitte, Spannungselemente, narrative Teile, Dialogteile)</li> <li>▪ Kann vom Titel ausgehend Vermutungen zum Textsinn anstellen</li> <li>▪ Kann Vermutungen über den Ausgang der Geschichten anstellen</li> <li>▪ Kann implizite Aussagen im Wesentlichen verstehen</li> <li>▪ Kann mit Nachschlagewerken umgehen</li> </ul>

### VII- 1.2: Verstehen - Rezeption mündlich

Globale Deskriptoren	Detaillierte Deskriptoren
Kann standardsprachliche Hörtexte global verstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann die wesentlichen Aussagen mündlicher Sach-, Erfahrungs- und Erlebnisberichte verstehen (Bekanntmachungen, Radio- und Fernsehnachrichten, Reportagesendungen, etc.)</li> <li>▪ Kann längeren Ausführungen (Gespräch, Diskussion, Bericht, Vortrag, Erfahrungsaustausch unter Mitschülern) über alltägliche oder aktuelle Themen folgen</li> <li>▪ Kann im Wesentlichen den Handlungsverlauf vorgetragener Texte (Hörspiel, vorgelesene Erzählung oder Sage etc.) nachvollziehen</li> </ul>
Kann (unter Anleitung) aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann sich auf einzelne Aspekte eines Hörtextes konzentrieren (Personen,</li> </ul>

Hörtexten einzelne Informationen entnehmen	<p>Schauplätze, Meinungen, Handlungsstränge, Rhythmus, Reime)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann überprüfen, ob bestimmte Aussagen oder Informationen in einem gesprochenen Text enthalten sind oder nicht (Sportübertragung, Stadtführung, Wetterbericht, etc.)</li> <li>▪ Kann die Bedeutung unbekannter Wörter oder Wendungen aus dem Kontext erschließen</li> </ul>
--------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## VII- 2 Sprechen : Produktion mündlich - Interaktion mündlich

### VII- 2.1: Sprechen - Produktion mündlich

Globale Deskriptoren	Detaillierte Deskriptoren
Kann kohärent über vertraute, unkomplizierte Themen sprechen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann relativ flüssig über Themen aus dem eigenen Erfahrungsbereich sprechen (Hobbys, Sport, Freizeitgestaltung, Familie, Freunde etc.)</li> </ul>
Kann eigene Ansichten und Gefühle verständlich schildern	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann über eigene Erfahrungen berichten und dabei die eigenen Gefühle und Reaktionen beschreiben</li> <li>▪ Kann Träume, Hoffnungen, Ziele etc. beschreiben</li> <li>▪ Kann die eigene Meinung zu einem Sachverhalt oder einem Text äußern und erklären</li> </ul>
Kann Informationen zusammenfassend wiedergeben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann die Handlung einer Geschichte oder eines Films oder auch die wichtigsten Informationen eines Zeitungsartikels verständlich wiedergeben</li> <li>▪ Kann die Resultate einer Arbeitsgruppe verständlich zusammenfassen</li> <li>▪ Kann Mengen- und Zahlenangaben machen</li> <li>▪ Kann sachbezogene Erklärungen geben (Gebrauch eines Fotoapparats, etc.)</li> </ul>
Kann (unter Anleitung und auf Notizen gestützt) vor Publikum sprechen / einen Vortrag halten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann eine eingeübte kurze Präsentation zu einem vertrauten Thema vortragen</li> <li>▪ Kann unkomplizierte Nachfragen adäquat aufgreifen und beantworten</li> </ul>
Kann vorlesen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann einen vorbereiteten Text fließend vorlesen</li> <li>▪ Kann (unter Anleitung) beim Vorlesen Gestaltungsmittel bewusst einsetzen: Betonung, Lautstärke, Sprechtempo, Pausen</li> </ul>

### VII- 2.2: Sprechen - Interaktion mündlich

Globale Deskriptoren	Detaillierte Deskriptoren
Kann grundlegende Gesprächsregeln befolgen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann an Diskussionen im Klassenverband oder in Gruppenarbeiten konstruktiv teilnehmen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann den eigenen Standpunkt mit geeigneten Redemitteln und Wendungen ausdrücken, muss aber manchmal um Hilfe beim Formulieren bitten</li> <li>▪ Kann eigene Emotionen sowie Ablehnung, Kritik und Zweifel gegenüber Äußerungen von Mitschülern (auch in Form von Rollenspielen) angemessen formulieren</li> <li>▪ Kann die Höflichkeitsform korrekt anwenden</li> </ul>
Kann bei der Ausführung von Arbeitsaufträgen grundlegende Interaktionsstrategien anwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann sich mit der Lehrperson sachbezogen besprechen (z. B. zur Vorgehensweise bei der Durchführung eines Arbeitsauftrags)</li> <li>▪ Kann Aussprache und Intonation hinreichend korrekt beherrschen, so dass trotz Akzentfärbung die Kommunikation in der Regel nicht beeinträchtigt wird</li> <li>▪ Kann Fragen und Rückfragen in angemessener Form anbringen</li> <li>▪ Kann Wortschatzlücken durch Umschreibungen ausgleichen</li> <li>▪ Kann sich vergewissern, ob ein Sachverhalt oder die Meinung anderer korrekt aufgenommen wurde</li> <li>▪ Kann präzise erklären, inwiefern eine Fragestellung oder ein Teil eines Arbeitsauftrages nicht verstanden wurde</li> </ul>
Kann geläufige Alltagssituationen bewältigen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann in verschiedenen alltäglichen Situationen Formen des Grüßens, der Anrede, von Bitten, Entschuldigungen und des Dankens anwenden</li> <li>▪ Kann Alltagssituationen in Geschäften oder bei öffentlichen Dienstleistern bewältigen</li> <li>▪ Kann telefonisch Informationen einholen und sinngemäß wiedergeben</li> </ul>

### VII, 3: Schreiben: Produktion schriftlich - Interaktion schriftlich

#### VII- 3.1: Schreiben - Produktion schriftlich

Globale Deskriptoren	Detaillierte Deskriptoren
Kann Texte verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann einen Text fehlerfrei abschreiben</li> <li>▪ Kann Textbausteine zu einem zusammenhängenden Text verbinden</li> <li>▪ Kann eine Textpassage, einen fiktionalen Text oder einen einfachen Sachtext zusammenfassen</li> <li>▪ Kann eine Nacherzählung schreiben</li> <li>▪ Kann Leseerlebnisse schildern und die eigene Meinung ausdrücken</li> </ul>
Kann einfache kohärente Texte über altersgemäße Themen verfassen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann über ein vertrautes Thema einen gegliederten Text schreiben und die Hauptpunkte deutlich hervorheben</li> <li>▪ Kann einen persönlichen Brief (auch Leserbrief in einer Schüler- oder Klassenzeitung) verfassen und über Ereignisse, Erfahrungen und Gefühle berichten</li> <li>▪ Kann auf der Grundlage nichtsprachlicher Anregungen (Bild, Photo, Film, Graphik etc.) sachgerechte Texte (Geschichte, Kommentar, Beschreibung etc.) schreiben</li> <li>▪ Kann eine Geschichte (Aufsatz) schreiben unter Berücksichtigung grundlegender</li> </ul>

	Textgestaltungsmittel (Einleitung, Hauptteil, Schluss, Absatzgliederung, Interpunktion, Berücksichtigung der zeitlichen und räumlichen Verhältnisse)
Kann unter Anleitung grundlegende Schreibstrategien anwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann selbständig Notizen zu Hausaufgaben aufschreiben</li> <li>▪ Kann mit Hilfe eines Wörterbuchs gezielt den Wortschatz einsetzen, der zur Erschließung eines spezifischen Themas notwendig ist</li> <li>▪ Kann eine schriftliche Arbeit auf unterschiedliche Weise vorbereiten: Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Stichworte, Clustering</li> <li>▪ Kann eigene Textentwürfe mit Hilfe einer Schreibcheckliste (mit klar formulierten Vorgaben) überarbeiten</li> </ul>

### VII- 3.2: Schreiben - Interaktion schriftlich

Globale Deskriptoren	Detaillierte Deskriptoren
Kann einfache Normen der schriftlichen Kommunikation anwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann einen Brief adressieren</li> <li>▪ Kann die gängigen Anrede-, Bitte-, Dank- und Grußformeln in Briefen und E-Mails adressatenbezogen anwenden</li> <li>▪ Kann mit Arbeitsanleitungen auf Arbeitsblättern umgehen</li> </ul>
Kann sich in grundlegenden altersentsprechenden Kommunikationssituationen zurechtfinden	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann einfache eigene Anliegen angemessen formulieren</li> <li>▪ Kann sich über die meisten Themen des eigenen Alltagslebens schriftlich austauschen</li> <li>▪ Kann eine Brieffreundschaft pflegen</li> <li>▪ Kann in alltäglichen Situationen zu Hause und in der Schule Mitteilungen stichpunktartig schriftlich festhalten (z. B.: Notizen zu Hausaufgaben, Kurztex-te auf der Pinnwand)</li> </ul>

### VII- 4 Sprachreflexion

#### Vorbemerkung:

Die folgenden Deskriptoren sind unter dem Gesichtspunkt eines spiralförmig strukturierten Rahmenlehrplans zu verstehen, d.h. bestimmte Themenkreise wiederholen sich aus erziehungswissenschaftlichen Begründungen in den aufeinander folgenden Schuljahren mit anderen und weiterführenden Aspekten. Dies gilt insbesondere für die Bereiche *Konjugation*, *Deklination*, *Tempus*, *Modus* und *Syntax*. Aus diesem Grund ist eine curriculare Abstimmung zwischen Primar- und Sekundarschule unabdingbar. *Deutschprofile VII* sollte an ein wünschenswertes *Deutschprofile VI* anknüpfen und zu *Deutschprofile VIII* oder *Deutschprofile IX* überleiten können. Es muss nicht eigens

betont werden, dass die vier Kompetenzbereiche (insbesondere die Sprachreflexion) auf einem integrativen Grammatikverständnis beruhen.

**VII- 4.1 Sprachreflexion: Verstehen – Sprechen – Schreiben**

Globale Deskriptoren	Detaillierte Deskriptoren
Kann unter Anleitung unterschiedliche Sprachvarietäten und Kommunikationsstrategien unterscheiden	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann den Unterschied zwischen gesprochener und geschriebener Sprache erkennen und einordnen</li> <li>▪ Kann adressatenabhängige Unterschiede im Sprachgebrauch erkennen und anwenden (Sprachregister, Höflichkeitsform)</li> </ul>
Kann Verwandtschaften zwischen Wörtern erkennen und somit das eigene Wortschatzspektrum erweitern	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann Wortfelder erschließen</li> <li>▪ Kann Wortbildungsmuster erkennen</li> <li>▪ Kann Wortstamm, Präfixe und Suffixe erkennen und in eigenen Texten produktiv einsetzen</li> </ul>
Kann Wortarten unterscheiden	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann Groß- und Kleinschreibung unterscheiden (d. h. kann die wesentlichen Grundkenntnisse der Rechtschreibung weitgehend korrekt anwenden)</li> <li>▪ Kann veränderbare und unveränderbare Wortarten unterscheiden</li> <li>▪ Kann Grundkenntnisse der Deklination und Konjugation weitgehend korrekt anwenden (cf. Vorbemerkung, Deutschprofile VI)</li> </ul>
Kann verschiedene Arten von Verben unterscheiden	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann Vollverben und Hilfsverben/ Modalverben situationsadäquat anwenden</li> <li>▪ Kann Hilfsverben im Hinblick auf ihre Funktionen unterscheiden (Tempusbildung; Genus verbi: Aktiv und Passiv)</li> <li>▪ Kann die stilistische Funktion der Aktiv-Passiv-Opposition (Aktiv, Vorgangspassiv, Zustandspassiv) erkennen und für die eigene Textproduktion nutzen</li> <li>▪ Kann die Bedeutung der Modalverben für die mündliche und schriftliche Interaktion erkennen (cf. Vorbemerkung; Deutschprofile VIII, Konjunktiv)</li> <li>▪ Kann Modalverben im Hinblick auf ihre Modalität korrekt anwenden</li> </ul>
Kann in schriftlichen und mündlichen Texten Zeitverhältnisse erkennen/heraus hören und anwenden sowie verschiedene Tempora bestimmten Textsorten zuordnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann die Stammformen der Verben zur Bildung der Tempora aktualisieren</li> <li>▪ Kann die grammatische Kategorie Tempus als Mittel der Textstrukturierung erkennen und in einer eigenen Textproduktion entsprechend anwenden</li> <li>▪ Kann die modale Bedeutung verschiedener Tempora erkennen und in eigenen Textproduktionen verwenden (Futurformen)</li> <li>▪ Kann geläufige Temporaladverbien als Tempusersatz erkennen und einsetzen</li> <li>▪ Kann die stilistische Funktion der Tempora in Textsorten erkennen und anwenden: Präsens (Nachrichten, aktuelle Berichte, Inhaltsangabe, Werbetexte etc.); Präteritum (Erzählungen, Märchen etc.); szenisches Präsens zur Spannungssteigerung in Erzählungen etc.</li> </ul>
Kann die Struktur von Sätzen und Texten erkennen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kann Satzglieder erkennen</li> <li>▪ Kann einfache Satzmuster erkennen und selbständig bilden</li> <li>▪ Kann Sätze mit den geläufigsten Konjunktionen (aber, weil, etc.) und anderen</li> </ul>

	<p>einfachen Bindewörtern (deswegen, deshalb, etc.) zu kohärenten Texten/ Texteinheiten verknüpfen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Kann die Satzzeichen als Mittel der Satz- und Textsinngestaltung einsetzen</li></ul>
<p>Kann die Funktion der geläufigsten Textsorten verstehen</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Kann alltägliche Textsorten nach Gestaltungs- und Wirkungsmustern unterscheiden (Erzählung, Zusammenfassung, Bericht, Brief, Lied, Gedicht, Arbeitsanleitung etc.)</li></ul>
<p>Kann die Fähigkeit zur Autokorrektur entwickeln</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Kann selbständig mit Grammatik- und Rechtschreibchecklisten arbeiten</li></ul>